Erläuterungen Fachbereich 3 – Recht und Ordnung

Produktgruppe 32 – „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“

Produkte:

3201 Gewerbeswesen, 3202 Allgemeine Sicherheit und Ordnung,
3203 Verkehrsangelegenheiten, 3204 Gaststätten

Personal

Im Haushaltsplan 2010 sind, für die Produktgruppe insgesamt 11,12 Stellen ausgewiesen. Die Differenz in Höhe von -0,2 zum Vorjahr ist in fachbereichsinternen Organisationsmaßnahmen begründet. Sie führt in der Produktgruppe 34 zu einer Veränderung von +0,2.

Ergebnisplan

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte = 210.618 €

Gebühren für Genehmigungen, Gestattungen und Erlaubnisse im Gewerbeswesen. Ausnahmegenehmigungen von Verkehrsregelungen und Gaststättengebühren. Die Gebührenhöhe ist zumeist per Gesetz geregelt.

5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte = 45.000 €

Gebühren für die Überlassung der Kirmesplätze für Kirmes und Veranstaltungen (Zirkusse u. ä.).

6 - Kostenerstattungen und –umlagen = 15.800 €

Im Wesentlichen handelt es sich dabei um die Kostenerstattungen für Energiekosten bei Veranstaltungen.

7 – Sonstige ordentliche Erträge = 200.300 €

Verwargelder, Geldbußen und Zwangsgelder.

Hauptsächlich bei den Bußgeldern für den Gaststättenbereich werden Mehreinnahmen in Höhe von ca. 7.000 Euro erwartet

10 –Ordentliche Erträge

= Aufsummierung von 4

Für den Haushaltsplan 2010 und den Finanzplan 2010 bis 2013 wurden Ansätze gebildet, die vom Vorjahreswert nur geringfügig abweichen.

11- -Personalaufwendungen 585.143,78 €

Die Kosten für einen in 2009 ausgeschiedenen Mitarbeiter waren in der Planung 2009 in der tatsächlich zu erwartenden Höhe bis zur Pensionierung eingeplant. Mittel für eine Nachbesetzung waren in der Planung 2009 nicht dargestellt. Die Kosten für die erfolgte Nachbesetzung sind daher im Jahr 2010 einzuplanen.

13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen = 60.700 €

14 - Bilanzielle Abschreibung = 22.652,61 €

Abschreibung der Büroausstattung, der mobilen Erfassungsgeräte zur Verkehrsüberwachung usw.

15 – Transferaufwendungen = 113.850€

Die Erstattung der Kosten für das Personal der Stadtwacht (98.000 €).
und Zahlungen an Kreis Steinfurt und TÜV Nord für die Zulassungsstelle Rheine (15.850 €).

16 - Sonstige Ordentliche Aufwendungen = 135.114 €

Mieten für Obdachlosenunterkünfte, Büro „Safe und Co“, Fortbildungskosten, Büromaterial, Fachliteratur usw.

17 - Ordentliche Aufwendungen

= Aufsummierung von 11, 13, 14, 16.